

BILANZ ZUM 31. DEZEMBER 2021

AKTIVA				PASSIVA			
		Stand	Stand			Stand	Stand
		31.12.2021	31.12.2020			31.12.2021	31.12.2020
		€	TE			€	TE
A. ANLAGEVERMÖGEN				A. EIGENKAPITAL			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				I. Eingefordertes und einbezahltes Stammkapital	35.000,00		35
1. Konzessionen, Rechte	501.110,39		568	II. Gewinnrücklagen			
		501.110,39	568	Andere Rücklagen (freie Rücklagen)	543.491,07		543
II. Sachanlagen				III. Bilanzgewinn	2.181.269,63		2.155
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	25.288.773,35		24.275	davon Gewinnvortrag TE 2.155 (2020 TE 2.052)		2.759.760,70	2.733
2. Technische Anlagen und Maschinen	3.736.140,28		4.370	B. ANDERE INVESTITIONSZUSCHÜSSE			
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4.404.273,63		4.863	I. Investitionszuschüsse der öffentlichen Hand	39.135.914,08		40.527
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	6.105.665,30	39.534.852,56	7.374	II. Andere Investitionszuschüsse	9.520,79		24
			40.882			39.145.434,87	40.551
III. Finanzanlagen				C. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	1.161.186,45		1.151	1. Rückstellungen für Abfertigungen	305.995,00		401
		1.161.186,45	1.151	2. Rückstellungen für Pensionen	10.136,00		8
			41.197.149,40	3. Steuerrückstellungen	0,00		1
			42.601	4. Sonstige Rückstellungen	777.817,49		789
B. UMLAUFVERMÖGEN						1.093.948,49	1.200
I. Vorräte				D. VERBINDLICHKEITEN			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		224.547,60	199	1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	29.091,46		11
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen				2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	907.918,71		1.062
Nicht geforderte Kundenprojekte	30.895,64		20	3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	401.840,13		329
abzüglich erhaltene Anzahlungen	0,00		0	4. Sonstige Verbindlichkeiten	352.173,20		565
Geforderte Kundenprojekte	19.692,59		14	davon aus Steuern	8.756,21		9
abzüglich erhaltene Anzahlungen	-19.692,59		-14	davon im Rahmen sozialer Sicherheit	117.380,34		114
		30.895,64	20			1.691.023,52	1.987
		255.443,24	219	E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN			
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				1. Sonstige		10.282.215,48	9.921
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	240.887,78		117				
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	13.142.041,55		13.035				
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	111.666,29	13.494.595,62	393				
			13.545				
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		7.847,17	4				
			13.757.886,03				
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN							
1. Sonstige			17.347,63				24
			54.972.383,06				56.392

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG
FÜR DIE ZEIT VON 01. JÄNNER 2021 BIS 31. DEZEMBER 2021

	2021		2020	
	€	€	T€	T€
1. Umsatzerlöse		6.978.852,17		6.832
2. Dienstleistungserlöse		4.942.263,26		4.843
3. Veränderung des Bestands an fertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen		16.220,48		30
4. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	19.503,39		6	
b) Übrige	2.690.858,49	2.710.361,88	2.636	2.642
5. Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen				
a) Materialaufwand	-1.152.304,60		-1.253	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-3.800.187,87	-4.952.492,47	-3.720	-4.973
6. Personalaufwand				
a) Gehälter	-4.196.295,40		-4.061	
b) Soziale Aufwendungen				
aa) Aufwendungen für Altersvorsorge	-73.080,43		-75	
bb) Aufwendungen für Abfertigungen und betriebliche Vorsorgekassen	-64.113,89		-55	
cc) Gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben	-1.166.567,45		-1.155	
dd) Sonstige Sozialaufwendungen	-44.042,81	-5.544.099,98	-47	-5.394
7. Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-2.846.118,79		-2.782
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Steuern, soweit sie nicht unter Z 15 fallen	-4.429,38		-3	
b) Übrige	-1.259.693,76	-1.264.123,14	-1.113	-1.116
9. Zwischensumme aus Z 1 bis 8 (Betriebsergebnis)		40.863,41		81
10. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens		15.906,46		18
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge <i>davon aus verbundenen Unternehmen € 6.829,14 (2020 T€ 10)</i>		6.829,14		10
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>davon aus verbundenen Unternehmen € -32.150,24 (2020 T€ 0)</i>		-32.181,41		0
13. Zwischensumme aus Z 10 bis 12 (Finanzergebnis)		-9.445,81		28
14. Ergebnis vor Steuern		31.417,60		109
15. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-4.944,04		-7
16. Ergebnis nach Steuern; Jahresüberschuss		26.473,56		103
17. Gewinn/-Verlustvortrag aus dem Vorjahr		2.154.796,07		2.052
18. Bilanzgewinn		2.181.269,63		2.155

ANHANG
zum 31. Dezember 2021

Nuclear Engineering Seibersdorf GmbH
Seibersdorf

I. ALLGEMEINE ERLÄUTERUNGEN

Der vorliegende Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung sowie unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

Die Gesellschaft führt Dienstleistungsaufträge gemäß Verträgen mit der Republik Österreich, vertreten durch das „Bundesministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie Mobilität, Innovation und Technologie (BMK)“ (vormals durch das Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) und das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus (BMNT)), durch und ist zusätzlich gegenüber Dritten tätig. Die ausgeführten Tätigkeiten sind gemeinnützig.

Jener Teil der jährlich von der Republik Österreich, vertreten durch das BMK, auf Basis von Finanzierungsvereinbarungen gewährten Zuschüsse, der vom Unternehmen für die liquiditätsmäßige Abdeckung von Investitionen verwendet wird, wird in der Bilanz zwischen dem Eigen- und Fremdkapital unter dem Posten „Investitionszuschüsse der öffentlichen Hand“ ausgewiesen. Die Auflösung dieser Investitionszuschüsse erfolgt in Höhe der Abschreibung der zugrundeliegenden Investitionen und wird in den sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

Für Investitionen die im Zuge der Abwicklung von Dienstleistungsaufträgen Dritter angeschafft und eingesetzt werden, wird – sofern diese im Verkaufspreis entsprechend abgegolten werden – ein Investitionszuschuss in Höhe der Anschaffungskosten gebildet. Diese Investitionszuschüsse werden entsprechend jenen der öffentlichen Hand behandelt und in der Bilanz unter dem Posten „Andere Investitionszuschüsse“ ausgewiesen.

Unter den noch nicht abrechenbaren Leistungen sind Aufwendungen aus zum Bilanzstichtag noch nicht abgeschlossenen Aufträgen enthalten.

Die Gesellschaft gehört als verbundenes Unternehmen der AIT Austrian Institute of Technology GmbH, Wien, und somit der AIT-Unternehmensgruppe an, deren wesentlicher Geschäftszweck in der Forschung und Entwicklung in den unterschiedlichsten Bereichen liegt. Konzernforderungen und -verbindlichkeiten werden soweit möglich und zulässig saldiert.

Bei der Gesellschaft handelt es sich um eine mittelgroße Kapitalgesellschaft gemäß § 221 UGB.

II. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

AKTIVA

Anlagevermögen

Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen:

Die Bewertung der Zugänge erfolgt zu den Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten, abzüglich in Abzug gebrachter Skonti. Geringwertige Vermögensgegenstände (mit Anschaffungskosten von bis zu EUR 800,00; VJ: bis zu EUR 800,00) werden im Jahr der Anschaffung zur Gänze abgeschrieben und als Zu- und Abgang behandelt.

Die Abschreibungen erfolgen linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern:

Immaterielle Vermögensgegenstände	3 bis 10 Jahre
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremden Grund	10 bis 33 Jahre
Technische Anlagen und Maschinen	3 bis 10 Jahre
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3 bis 10 Jahre

Finanzanlagen:

Wertpapiere des Anlagevermögens werden zu ihren Anschaffungskosten bzw. zum am Bilanzstichtag niedrigeren Börsenkurs bewertet.

Umlaufvermögen

Vorräte:

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden zum Einstandspreis bewertet. Wertminderungen wird mittels Abschreibung Rechnung getragen.

Noch nicht abrechenbare Leistungen werden auf Grundlage der im Rahmen der Kostenrechnung für die Ermittlung der Leistungsabgrenzung festgehaltenen Projektkalkulation bewertet. Dazu erfolgt eine jährliche Evaluierung und Nachkalkulation der Projekte durch die Projektleiter:innen. Etwaig erforderliche Wertberichtigungen aufgrund von Drohverlusten werden berücksichtigt. Bei Aufträgen, deren Ausführung sich über mehr als zwölf Monate erstreckt, werden angemessene Teile der Verwaltungs- und Vertriebskosten angesetzt, da die Aussagekraft der Gewinn- und Verlustrechnung ansonsten durch erhebliche Verschiebungen in den Perioden der Projektabwicklung wesentlich beeinträchtigt wäre. Wurden seitens der Kunden Anzahlungen zu diesen Leistungen hinterlegt, so werden diese in Höhe der bereits erbrachten Leistung in der Bilanz offen von dieser abgesetzt. Darüber hinausgehende Anzahlungen werden in den Verbindlichkeiten ausgewiesen.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Die Bewertung der Inlandsforderungen erfolgt zum Nennwert. Fremdwährungsforderungen werden zum Entstehungs- bzw. zum niedrigeren EZB-Referenzkurs am Bilanzstichtag bewertet. In Einzelfällen werden – zur Berücksichtigung des Delkredererisikos – Wertberichtigungen gebildet.

Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten:

Kassenbestände werden zum Bilanzstichtag gezählt, Guthaben bei Kreditinstituten werden durch diese bestätigt.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten geleistete Vorauszahlungen für folgende Perioden.

PASSIVA

Investitionszuschüsse

In diesen Posten werden nicht rückzahlbare Zuwendungen für Investitionen der Republik Österreich bzw. im Rahmen von Dienstleistungsaufträgen durch Dritte gewährte Investitionszuschüsse dargestellt. Die jährlichen Zuwendungen werden der entsprechenden Position in Höhe der korrespondierenden Investition zugewiesen und zur Deckung der aus diesen Investitionen jährlich resultierenden Abschreibungen bzw. Buchwertabgänge verwendet. Die aus der Auflösung der Investitionszuschüsse entstehenden Erträge werden in den übrigen sonstigen betrieblichen Erträgen ausgewiesen.

Rückstellungen

Die Rückstellungen beinhalten alle zum Bilanzstichtag erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verbindlichkeiten.

Rückstellungen für Abfertigungen:

Die Rückstellungen für Abfertigungen werden durch die „arithmetica Versicherungs- und finanzmathematische Beratungs-GmbH (arithmetica)“ nach versicherungsmathematischen Grundlagen im Teilwertverfahren ermittelt. Der Berechnung wird ein Rechnungszinssatz von 0,34 % (VJ: 0,48 %) sowie zukünftige Gehaltssteigerungen von 2,75 % (VJ: 2,75 %) zugrunde gelegt. Die Berechnung erfolgt auf Grundlage des § 211 UGB sowie der AFRAC-Stellungnahme 27. Weiter werden die AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung zugrunde gelegt.

Rückstellungen für Pensionen:

In den Pensionsrückstellungen werden Pensionsansprüche gegenüber Führungskräften ausgewiesen. Die Berechnung wird durch „arithmetica“ nach versicherungsmathematischen Grundsätzen im Teilwertverfahren durchgeführt. Der verwendete Rechnungszinssatz beträgt 1,34 % (VJ: 1,61 %). Die Berechnung erfolgt auf Grundlage des § 211 UGB sowie der AFRAC-Stellungnahme 27. Weiter werden die AVÖ 2018-P Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung zugrunde gelegt.

Diese Pensionsansprüche sind durch Versicherungsverträge rückgedeckt, die ausschließlich der Deckung der konkreten Verpflichtung dienen und dem Zugriff des Unternehmens und dessen Gläubigern entzogen sind. Die Rückstellung wird um die aus den Rückdeckungsversicherungen resultierenden Aktivwerte gekürzt. Ein passiver Überhang wird als Rückstellung, ein aktiver Überhang als Wertrecht, ausgewiesen.

Steuerrückstellungen:

In den Steuerrückstellungen werden Rückstellungen für laufende Körperschaftsteuer als auch Rückstellungen für latente Steuern ausgewiesen. Den Steuerrückstellungen liegt ein Körperschaftsteuersatz von 25 % zugrunde. Die latenten Steuern werden nach dem bilanzorientierten Konzept ermittelt. Es werden keine latenten Steuern auf steuerliche Verlustvorträge berücksichtigt.

Sonstige Rückstellungen:

Rückstellungen für zum Bilanzstichtag noch nicht konsumierte Urlaube und geleistete Überstunden werden mit dem jeweiligen Basisbezug zuzüglich anteiliger kollektivvertraglicher Sonderzahlungen und Lohnnebenkosten angesetzt.

Die weiteren sonstigen Rückstellungen beinhalten alle erkennbaren Risiken sowie ungewisse Verbindlichkeiten und werden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten in fremden Währungen werden zum Entstehungs- bzw. zum höheren EZB-Referenzkurs am Bilanzstichtag bewertet.

Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen:

In diesem Posten werden von Kunden erhaltene Anzahlungen, soweit sie über die abgearbeitete Leistung hinausgehen, ausgewiesen. Erhaltene Anzahlungen für die bereits Leistungen erbracht wurden, werden in der Bilanz von den noch nicht abrechenbaren Leistungen offen abgesetzt. Weiter enthält dieser Posten vom BMK erhaltene Anzahlungen.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, gegenüber verbundenen Unternehmen sowie sonstige Verbindlichkeiten:

Diese Verbindlichkeiten werden zu ihrem Erfüllungsbetrag bewertet.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten beinhalten erhaltene Vorauszahlungen für folgende Perioden.

III. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ

Werte werden im Text grundsätzlich in tausend Euro angegeben. Vorjahreswerte finden sich jeweils in Klammern.

AKTIVA

Anlagevermögen

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und der Aufgliederung der Jahresabschreibungen wird auf den beiliegenden Anlagenspiegel verwiesen.

Der im Posten Grundstücke und Bauten ausgewiesene Grundwert beträgt TEUR 9 (VJ: TEUR 9).

Finanzanlagen:

Zum Bilanzstichtag stehen Wertpapiere des Anlagevermögens mit TEUR 1.161 (VJ: TEUR 1.151) zu Buche.

Umlaufvermögen

Noch nicht abrechenbare Leistungen:

In den Aufträgen, deren Ausführungen sich über mehr als zwölf Monate erstreckt, sind zum Bilanzstichtag angemessene Teile der Verwaltungs- und Vertriebskosten enthalten, deren Höhe mangels Wesentlichkeit nicht angegeben wird.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände:

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gliedern sich wie folgt auf:

Region	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Inland	241	117
Gesamt	241	117

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sind wie im Vorjahr zur Gänze kurzfristig.

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen gliedern sich wie folgt auf:

Forderung gegenüber	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
AIT Austrian Institute of Technology GmbH	13.108	13.035
Seibersdorf Labor GmbH	34	0
Gesamt	13.142	13.035

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren mit TEUR 13.107 (VJ: TEUR 13.035) aus Cashpooling, TEUR 35 (VJ: TEUR 0) resultieren aus Lieferungen und Leistungen. Sämtliche Forderungen sind innerhalb von einem Jahr fällig.

Die sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände gliedern sich wie folgt auf:

	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Forderungen aus Steuern	103	376
Vorsteuerrückerstattung Ausland	2	1
Forderungen aus debitorischen Kreditoren	2	0
Sonstige	5	16
Gesamt	112	393

Sämtliche sonstige Forderungen weisen eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr auf. Weiter enthalten die sonstigen Forderungen Erträge in Höhe von TEUR 7 (VJ: TEUR 17), die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten setzen sich zum Bilanzstichtag wie folgt zusammen:

	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Wartungsverträge, Abos, Versicherungen, Lizenzen, etc.	17	24
Gesamt	17	24

PASSIVA

Eigenkapital

Eingefordertes und einbezahltes Stammkapital:

Alleingesellschafterin ist die AIT Austrian Institute of Technology GmbH. Das Stammkapital von EUR 35.000,00 ist zur Gänze einbezahlt.

Gewinnrücklagen:

Die Gewinnrücklagen wurden gemäß den Beschlüssen der Generalversammlung aus den Bilanzgewinnen für Projekte in unmittelbarem Zusammenhang mit BMK-Verträgen (vormals BMVIT-Verträgen) dotiert.

Bilanzgewinn:

Der Bilanzgewinn aus 2020 in Höhe von TEUR 2.155 wurde zur Gänze nach 2021 vorgetragen.

Investitionszuschüsse

Hinsichtlich der Entwicklung und Auflösung der Investitionszuschüsse wird auf das beiliegende Detail zur Entwicklung der Investitionszuschüsse verwiesen.

Rückstellungen

Die Abfertigungsrückstellungen belaufen sich auf TEUR 306 (TEUR 401).

Pensionsrückstellungen werden nur insoweit in der Bilanz ausgewiesen, als sie keine Deckung im Aktivwert der gewidmeten Rückdeckungsversicherungen finden. Zum Bilanzstichtag fanden Pensionsrückstellungen in der Höhe von TEUR 64 (TEUR 65) Deckung im Aktivwert. Die ausgewiesenen Pensionsrückstellungen sind daher um diesen Betrag vermindert.

In den Steuerrückstellungen sind Rückstellungen für laufende Steuern vom Einkommen und Ertrag mit TEUR 0 (TEUR 1) enthalten.

In den sonstigen Rückstellungen sind folgende Vorsorgen enthalten:

	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Nicht konsumierte Urlaube	434	401
Leistungsorientierte Vergütungen	106	115
Instandhaltungen	110	189
Zeitguthaben	98	71
Prämien Mitarbeitende	16	0
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung	7	7
Übrige	7	6
Gesamt	778	789

Verbindlichkeiten

Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen:

Die erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen werden als Verbindlichkeit ausgewiesen, sofern sie über die bereits erbrachten Leistungen hinausgehen. Für bereits erbrachte Leistungen vereinnahmte Anzahlungen werden in der Bilanz offen von den noch nicht abrechenbaren Leistungen abgesetzt. Die erhaltenen Anzahlungen sind wie im Vorjahr kurzfristig.

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen:

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf TEUR 908 (TEUR 1.082). Davon betreffen TEUR 451 (TEUR 485) ausländische Lieferanten. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in der Höhe von TEUR 0 (TEUR 117) haben eine Restlaufzeit von mehr als einem Jahr. Die restlichen Beträge sind innerhalb von einem Jahr fällig.

Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen:

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen gliedern sich wie folgt auf:

Verbindlichkeit gegenüber	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
AIT Austrian Institute of Technology GmbH	402	290
Seibersdorf Labor GmbH	0	39
Gesamt	402	329

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen setzen sich aus Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 402 (VJ: TEUR 328) und mit TEUR 0 (VJ: TEUR 1) aus sonstigen Verbindlichkeiten zusammen und sind innerhalb von einem Jahr fällig.

Sonstige Verbindlichkeiten:

Die sonstigen Verbindlichkeiten setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2021 TEUR	31.12.2020 TEUR
Vorsorgeentgelte gemäß § 36c Abs. 2 StrSchG	225	389
Verbindlichkeiten gegenüber den Krankenkassen	117	114
Verbindlichkeiten aus Steuern	9	9
Verbindlichkeiten aus kreditorischen Debitoren	0	52
Sonstige	1	1
Gesamt	352	565

Die sonstigen Verbindlichkeiten sind wie im Vorjahr zur Gänze kurzfristig. In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von TEUR 73 (VJ: TEUR 123) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

Rechnungsabgrenzungsposten

Die passiven Rechnungsabgrenzungsposten in der Höhe von TEUR 10.282 (VJ: TEUR 9.921) beinhalten im Wesentlichen die Finanzierung der Abfallbearbeitungstätigkeiten.

IV. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Werte werden im Text grundsätzlich in tausend Euro angegeben. Vorjahreswerte finden sich jeweils in Klammern.

Veränderungen von Rückstellungen wirken sich in der Gewinn- und Verlustrechnung wie folgt aus:

Veränderungen aus Personalrückstellungen inklusive deren Verzinsung werden in der Gewinn- und Verlustrechnung in den entsprechenden Posten des Personalaufwands ausgewiesen. Veränderungen aus sonstigen Rückstellungen werden in den entsprechenden Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesen, sofern es sich um eine Zuweisung oder einen Verbrauch handelt. Erträge aus der Auflösung von sonstigen Rückstellungen finden sich in den sonstigen betrieblichen Erträgen. Sonstige Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr werden mit ihrem Barwert angesetzt. Spätere Veränderungen der Verzinsung werden im Finanzergebnis als Zinsertrag bzw. Zinsaufwand dargestellt.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse unterteilen sich wie folgt:

	2021 TEUR	2020 TEUR
Inland	1.405	2.071
Europäische Union	1	0
Finanzierungen des BMK	5.201	4.466
Verrechnungen verbundene Unternehmen	348	287
Weiterveräußerung von Schrott	14	0
Erhaltene Aufwandsersätze	10	8
Gesamt	6.979	6.832

Dienstleistungserlöse

In dieser Position erfolgt der gesonderte Ausweis der Zuschüsse des BMK für die Dekontaminierung von Anlagen.

Sonstige betriebliche Erträge

Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

	2021 TEUR	2020 TEUR
Auflösung von Investitionszuschüssen	2.669	2.589
Sonstige	22	47
Gesamt	2.691	2.636

Personalaufwand

Zum Personalaufwand sind folgende Angaben zu machen:

Die Aufwendungen für Altersversorgung betreffen zur Gänze beitragsorientierte Zusagen.

Der Posten Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in der Höhe von TEUR 64 (VJ: TEUR 55) enthält Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von TEUR 6 (VJ: TEUR -1) und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen in Höhe von TEUR 58 (VJ: TEUR 56).

Vom Personalaufwand werden Kostenersätze für Mitarbeitende in Altersteilzeit mit TEUR 1 (VJ: TEUR 4) abgesetzt.

Im Berichtsjahr 2021 waren 62,8 (VJ: 63,4) Mitarbeitende zu durchschnittlichem Vollzeitäquivalent beschäftigt.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die in den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthaltenen Aufwendungen für den Abschlussprüfer:in in der Höhe von TEUR 7 (VJ: TEUR 7) betreffen Aufwendungen für die Prüfung des Jahresabschlusses.

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten:

	2021 TEUR	2020 TEUR
Reparaturen, Instandhaltungen und Standortsanierung	643	456
Wartungsaufwand	204	226
Reinigung und Müllentsorgung	127	121
Miete von Geräten, Werkzeugen und Softwarelizenzen	36	44
Aus- und Fortbildung	34	14
Versicherungen	19	19
KFZ-Aufwand	19	16
Rechts-, Prüf- und Beratungskosten	18	12
Berufskleidung	17	77
Reisekosten	14	14
Fachliteratur	14	11
Kommunikationsaufwand	13	14
Druck-, Kopier- und Büromaterial	12	14
Werbung und Veranstaltungen	12	13
Patente und Lizenzen	9	7
Repräsentation	8	4
Transporte	5	5
Ärztlicher Dienst und medizinischer Aufwand	4	4
Mitgliedsbeiträge	2	2
Sonstiger Sachaufwand	50	40
Gesamt	1.260	1.113

V. SONSTIGE ANGABEN

Das Unternehmen wird als Tochterunternehmen im Wege der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss des AIT Austrian Institute of Technology GmbH, mit Sitz in Wien, einbezogen. Der Konzernabschluss ist am Handelsgericht Wien hinterlegt. Neben dem Unternehmen werden folgende Unternehmen im Wege der Vollkonsolidierung in den Konzernabschluss einbezogen:

AIT Austrian Institute of Technology GmbH (Mutterunternehmen)

LKR Leichtmetallkompetenzzentrum Ranshofen GmbH

Seibersdorf Labor GmbH

Für das Geschäftsjahr 2022 sind Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen in Höhe von TEUR 1.099 (VJ: TEUR 965) gegenüber verbundenen Unternehmen und TEUR 8 (VJ: TEUR 8) gegenüber Dritten budgetiert. Für die Jahre 2022-2026 sind TEUR 5.493 (VJ: TEUR 4.826) gegenüber verbundenen Unternehmen und TEUR 38 (VJ: TEUR 38) gegenüber Dritten zu erwarten.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Geschäfte mit nahestehenden Personen bzw. Unternehmen zu nicht fremdüblichen Bedingungen abgeschlossen.

Die Aufschlüsselung der Angaben gemäß § 239 (1) Z3 und Z4 UGB unterbleibt gemäß § 242 (4) UGB.

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Haftungsverhältnisse.

Im Geschäftsjahr zeichnete Herr Dipl.-Ing. Roman Beyerknecht für die Geschäftsführung verantwortlich. Als Prokuristen waren Herr Heinrich Seidl, MBA, (bis 6.2.2021) sowie Herr Dipl.-Ing. Roland Steininger (ab 25.3.2021) tätig.

Im Jahr 2021 fand eine Generalversammlung statt.

Es wurden keinerlei Vorschüsse und Kredite an die Geschäftsführung gewährt.

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die zu einer anderen Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage geführt hätten. Die aktuellen Entwicklungen zum Covid-19 (Coronavirus) werden laufend verfolgt und abhängig davon werden entsprechende Maßnahmen getroffen. Derzeit sind die konkreten Auswirkungen auf den Geschäftshergang noch limitiert und werden im Rahmen der Unternehmenssteuerung laufend beobachtet und evaluiert.

Es wird vorgeschlagen, den Bilanzgewinn aus 2021 in Höhe von TEUR 2.181 zur Gänze auf neue Rechnung vorzutragen.

Die Geschäftsführung,
Seibersdorf, am 07. März 2022



Dipl.-Ing. Roman Beyerknecht e.h.

ANLAGESTAMM GEMÄSS § 226(1) UGB

	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Stand 31.12.2021	Stand 01.01.2021	Abschreibungen			Stand 31.12.2021	Buchwerte	
	Stand 01.01.2021	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge			Abschreibungen	Zuschreibungen	Abgänge		Buchwert 31.12.2021	Buchwert 31.12.2020
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
ANLAGEVERMÖGEN												
I. Immaterielle Vermögensgegenstände												
1. Konzessionen, Rechte	1.025.194,99	1.671,63	0,00	0,00	1.026.866,62	457.526,16	68.230,07	0,00	0,00	525.756,23	501.110,39	567.668,83
	1.025.194,99	1.671,63	0,00	0,00	1.026.866,62	457.526,16	68.230,07	0,00	0,00	525.756,23	501.110,39	567.668,83
II. Sachanlagen												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	50.693.399,92	795.593,79	1.490.520,17	0,00	52.979.513,88	26.418.293,35	1.272.437,18	0,00	0,00	27.690.730,53	25.288.773,35	24.275.106,57
2. Technische Anlagen und Maschinen	14.634.688,70	245.214,97	0,00	94.720,76	14.785.182,91	10.265.131,05	876.805,01	0,00	92.893,43	11.040.042,53	3.736.140,28	4.369.557,86
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	9.410.715,65	189.128,61	0,00	69.298,20	9.530.546,06	4.548.176,60	628.646,53	0,00	50.550,70	5.128.272,43	4.404.273,63	4.862.539,05
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	7.374.368,80	256.816,67	-1.525.520,17	0,00	6.105.665,30	0,00	0,00	0,00	0,00	6.105.665,30	6.105.665,30	7.374.368,80
	82.113.173,07	1.486.744,04	-35.000,00	164.018,96	83.400.898,15	41.231.601,00	2.777.888,72	0,00	143.444,13	43.866.045,59	39.534.852,56	40.881.572,07
III. Finanzanlagen												
1. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	1.151.327,83	9.858,62	0,00	0,00	1.161.186,45	0,00	0,00	0,00	0,00	1.161.186,45	1.161.186,45	1.151.327,83
	1.151.327,83	9.858,62	0,00	0,00	1.161.186,45	0,00	0,00	0,00	0,00	1.161.186,45	1.161.186,45	1.151.327,83
	84.289.695,89	1.496.274,29	-35.000,00	164.018,96	85.588.951,22	41.689.127,16	2.846.118,79	0,00	143.444,13	44.391.801,82	41.197.149,40	42.600.588,73

ENTWICKLUNG DER INVESTITIONSZUSCHÜSSE

	Stand 01.01.2021	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Auflösung für Anlagenabschreibung	Stand 31.12.2021
	€	€	€	€	€	€
	Andere Investitionszuschüsse					
Investitionszuschüsse der öffentlichen Hand auf immaterielles Anlagevermögen	566.022,08	0,00	0,00		0,00	566.022,08
auf Sachanlagen	39.960.812,99	1.298.343,92	-35.000,00	917,65	2.653.347,26	38.569.892,00
	40.526.835,07	1.298.343,92	-35.000,00	917,65	2.653.347,26	39.135.914,08
Andere Investitionszuschüsse auf Sachanlagen	24.011,91	0,00	0,00	0,00	14.491,12	9.520,79
	24.011,91	0,00	0,00	0,00	14.491,12	9.520,79
	40.550.846,98	1.298.343,92	-35.000,00	917,65	2.667.838,38	39.145.434,87

Geldflussrechnung für das Geschäftsjahr 2021

	31.12.2021	31.12.2020
	TEUR	TEUR
Ergebnis vor Steuern	31	109
Abschreibungen auf Vermögensgegenstände des Investitionsbereiches	2.846	2.782
Abschreibung auf Finanzanlagen	0	0
Zuschreibungen zu Finanzanlagen	0	
Gewinne/Verluste aus Anlagenabgängen	11	1
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-2.645	-2.600
<i>davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen</i>	-2.669	-2.589
Cashflow aus dem Ergebnis	244	292
Veränderung der Vorräte	-37	-54
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-126	222
Veränderung der Forderungen gegenüber verbundenen bzw. assoziierten Unternehmen	-107	333
Veränderung der sonstigen Forderungen und Vermögensgegenstände sowie der Rechnungsabgrenzungsposten	289	484
Veränderung der Rückstellungen	-104	31
Veränderung der Anzahlungen von Kunden	18	-129
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-174	-303
Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen bzw. assoziierten Unternehmen	73	118
Veränderung der sonstigen Verbindlichkeiten sowie der Rechnungsabgrenzungsposten	148	-911
Zahlungen für Ertragsteuern	-5	-12
Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern	223	86
Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit	218	74
Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	10	0
Einzahlungen aus Finanzanlagenabgang und sonstigen Finanzinvestitionen	0	0
Erhaltene Investitionszuschüsse	1.263	2.816
Auszahlungen für Anlagenzugang (ohne Finanzanlagen)	-1.488	-2.892
Auszahlungen für Finanzanlagenzugang und sonstige Finanzinvestitionen	0	0
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-215	-76
Free Cashflow	3	-2
Aufnahme/Tilgung von langfristigen Finanzverbindlichkeiten	0	0
Aufnahme/Tilgung von übrigen langfristigen Schulden	0	0
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	0	0
Finanzmittelbestand am Beginn der Periode	4	5
Finanzmittelbestand am Ende der Periode	8	4
Cashflow total	4	-1
In der Veränderung der Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen enthaltene Veränderung von liquiden Mitteln im Cashpooling	-72	333